

VII.

Bevölkerung.

Von der hier nunmehr vorangeschickten Beschreibung der natürlichen Beschaffenheit der Insel und ihrer politischen Verfassung, wird sich ein natürlicher Uebergang zur Anzahl ihrer Bewohner und dem Verhältnisse derselben zu ihrer Größe, machen lassen. Je mehr nun hieraus die fruchtbarsten Schlüsse auf den stillstehenden, zu- oder abnehmenden Wohlstand eines Landes, oder einer gewissen bestimmten Gegend, sich herleiten lassen; desto zweckmäßiger wird es seyn, den Zustand der Bevölkerung nicht nur zu irgend einer gegebenen Zeit, sondern auch die Veränderungen derselben, während einer längern Reihe von Jahren kennen zu lernen. Zu den verschiedenen bekannten Mitteln, welche die politische Rechenkunst dazu an die Hand giebt, gehören denn vorzüglich:

I. Die mit Zuverlässigkeit angestellte Volkszählung.

Nach der hierüber beigefügten Tabelle I. wovon ich die Zeit der Abfassung nicht anzugeben im Stande bin, betrug die Anzahl der sämtlichen Einwohner damals 6,313, welches, nach dem oben angegebenen Flächeninhalte der Insel, von 2,802 eine Bevölkerung von 2,217 Menschen für die Quadratmeile ausmacht. Bey der gänzlichen Unbekantschaft mit der Entstehungsart dieser Tabelle, läßt sich die Richtigkeit jener Angabe um so weniger mit einiger Vollständigkeit beurtheilen; wiewohl die ziemlich allgemeine Abfassung der Rubriken von Männern, Frauen und

und